



Echt. Ehrlich. Einzigartig.

Beschlussvorlage Vorlage-Nr: 0/51/315/2023

Status: öffentlich

AZ:

Federführend: Datum: 17.05.2023

Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales Verfasser: Amt 50/51 Michael Wirtz

Amt 63 Martin Fauck

Skateanlage am Willy-Stein-Stadion in Erkelenz-Mitte

hier: Vorstellung der Entwurfsplanung und Baubeschluss

Beratungsfolge:

Datum Gremium

14.06.2023 Ausschuss für Bauen, Betriebe, Klimaschutz und Umwelt

Tatbestand:

In der Jugendhilfeausschusssitzung am 16.01.2023 wurde die mit den potenziellen Nutzer*innen des Skateparks in zwei Beteiligungsworkshops ausgearbeiteten Planungen zur neuen Skateanlage am Willy-Stein-Stadion in Erkelenz-Mitte durch das beauftragte Planungsbüro für Skateparks Landskate (LNDSKT) aus Köln vorgestellt. Im Anschluss an die Vorstellung wurde der Grundsatzbeschluss zum Bau der Skateanlage auf dem Ascheplatz am Willy-Stein-Stadion in Erkelenz-Mitte durch den Jugendhilfeausschuss einstimmig gefasst.

Ziel ist es, eine moderne Skateparkfläche zu schaffen, die sich zum einen durch ihre funktionale Qualität aber auch durch einen hohen Aufenthaltswert auszeichnet. Ein abwechslungsreiches Angebot sieht die Einbeziehung verschiedener Nutzergruppen (Skateboard, BMX, Stunt-Scooter, WCMX = Rollstuhlsport u.a.) vor, geeignet ist der Skatepark sowohl für Fortgeschrittene als auch für Anfänger. Für das Neubauvorhaben Skatepark am Willy-Stein-Stadion wurde ein Street-bzw. Street-Flow-Konzept vorgesehen, das eckige Elemente aus dem urbanen Raum mit organischen Elementen mit viel Fahrfluss verbinden soll. Die moderne Skateanlage wird in weiten Teilen aus Ortbeton hergestellt, die Elemente werden zum größten Teil ebenfalls aus Ortbeton gegossen.

Das beauftragte Planungsbüro LNDSKT hat nach dem oben erwähnten Beschluss des Jugendhilfeausschuss vom 16.01.2023 die konkrete Entwurfsplanungsphase begonnen. Im Rahmen dieser Detailplanungen und auf der Grundlage der Ausarbeitung eines Lärmschutzgutachtens eines Sachverständigen haben sich Optimierungsanforderungen u. a. im Themenfeld Lärmschutz ergeben.

Um hier den erforderlichen Nachweis zum Lärmschutz führen zu können, wurden durch die Firma LNDSKT Plananpassungen durchgeführt, welche jedoch im Grundsatz keinen Einfluss auf das von den potenziellen Nutzer*innen in den beiden Beteiligungsworkshops am 01.06.2022 und 11.08.2022 erstellte Profil der Skateanlage haben werden.

Mit dem Bau der Anlage soll voraussichtlich im Herbst 2023 begonnen werden, die Fertigstellung ist für den Sommer 2024 geplant.

Die angepasste Planung wird nun im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Betriebe, Klimaschutz und Umwelt durch das Büro Firma LNDSKT vorgestellt.

Im Anschluss an die Planvorstellung soll der entsprechende Baubeschluss gefasst werden.

Beschlussentwurf (in eigener Zuständigkeit):

"Die Baumaßnahme "Skatepark am Willy-Stein-Stadion in Erkelenz-Mitte" soll entsprechend der vorgestellten Planung des Büros LNDSKT realisiert werden."

Finanzielle Auswirkungen:

Die investiven Auszahlungsmittel zur Errichtung der Skateanlage wurden im Haushalt 2023 berücksichtigt. Bei der Investitionsmaßnahme S06030209 "Skateanlage am Willy-Stein-Stadion" ergibt sich nach aktueller Kalkulation ein Gesamtinvestitionsvolumen i. H. v. 815.000 Euro.